

**Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule**

## A. GESAMTÜBERBLICK

**Budgetbewirtschaftung**

(Summierung der wesentlichen Veränderungen zum Teilergebnisplan (vgl. C))

	EUR
<b>Gesamtveränderung bis Jahresende</b>	<b>-159.000</b>

## B. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN BEI DEN KENNZAHLEN

<i>Kennzahl</i>	<i>Planung</i>	<i>vorauss. Veränderung bis Jahresende</i>
-----------------	----------------	--

**Produkt 05.02.01 - Schulamt für den Kreis Borken**

<b>Anzahl der Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs (AO-SF-Verfahren)</b>	<b>560</b>	<b>+64</b>
--	------------	------------

Es sind mehr Neuanträge gestellt worden als prognostiziert.

**Produkt 05.03.02 - Förderschulen des Kreises Borken**

<b>Anzahl der Schulstandorte (Erich-Kästner-Schule - Schule für Kranke)</b>	<b>3</b>	<b>-1</b>
---	----------	-----------

Da die Kinder- und Jugendabteilung der Schlossklinik Pröbsting geschlossen wird, schließt auch der Schulstandort an der Klinik.

**Produkt 05.07.01 - Medienzentrum**

<b>Anzahl der Mediendownloads</b>	<b>10.000</b>	<b>+3.000</b>
-----------------------------------	---------------	---------------

Durch die Möglichkeiten der neuen Medien werden digitale Medien stärker nachgefragt.

**Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule**

## C. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN ZUM TEILERGEBNISPLAN

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>vorauss. Veränderung</i> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>
<b>Produkt 05.01.01 - Bildungsbüro</b>		
<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>+190.974</b>	<b>+131.000</b>
<u>Landeszuweisung Kommunales Integrationszentrum (KI)</u> Hierbei handelt es sich um eine pauschale Landesförderung für 3,5 neue Stellen, die im Rahmen der Einrichtung eines Kommunalen Integrationszentrums im Stellenplan vorgesehen sind. Die Förderung ist zunächst per Erlass bis zum 31.12.2017 geregelt. Aufgrund von Stellenvakanzen und der damit verbundenen geringeren Personalkosten wird anstelle der ursprünglich für 2016 geplanten Landesmittel i.H.v. 97 T-EUR nun mit einer Förderung i.H.v. 67 T-EUR gerechnet. Darüber hinaus werden dem Kreis Borken in 2016 aus dem Programm KOMM-AN NRW Fördermittel für kommunale Projekte zur Stärkung und Begleitung des ehrenamtlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe i.H.v. 161 T-EUR zur Verfügung gestellt. Die Mittel reicht der Kreis Borken an die projektdurchführenden Institutionen weiter. Ende 2016 ist eine Folgeförderung für 2017 zu beantragen.		
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-18.621</b>	<b>-161.000</b>
<u>Aufwandsersatzungen an externe Projektpartner i.R.d. KI</u> Vergleiche hierzu die voranstehende Erläuterung zur Landeszuweisung KI.		
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-125.679</b>	<b>-18.000</b>
<u>Geschäftsaufwendungen Bildungsbüro</u> In 2015 zugeflossene Mittel des Inklusionsfonds i.H.v. 15 T-EUR sind in 2016 zu verausgaben und führen im Wesentlichen zu dem zu erwartenden Mehrbedarf. Dieser ist allerdings durch Ermächtigungen aus dem Vorjahr gedeckt.		
<b>Produkt 05.03.02 - Förderschulen des Kreises Borken</b>		
<b>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>+282.720</b>	<b>+71.000</b>
<u>Zuwendung für den Betrieb der OGS (Betreuungspauschale) und weiterer außerschulischer Angebote</u> Der Kreis Borken übernimmt zum 01.08.2016 die Trägerschaft der Overbergschule (Förderschule Lernen). Die Mehrerträge resultieren aus Landeszuweisungen für den Betrieb der OGS sowie dem Angebot weiterer außerschulischer Angebote an dieser Förderschule.		
<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>+260.000</b>	<b>+313.000</b>
<u>Kostenerstattungen Förderschule Lernen</u> Der Kreis Borken rechnet die mit dem Betrieb und der Unterhaltung der Overbergschule verbundenen Aufwendungen vollständig mit den kreisangehörigen Kommunen ab. Für 2016 werden Kostenerstattungen der Kommunen i.H.v. 453 T-EUR kalkuliert. Hinzu kommen GFG-Mittelerstattungen der ehemaligen Schulträgerkommunen i.H.v. 30 T-EUR für 2016. Bei einem Haushaltsansatz von 170 T-EUR verbleibt somit bei dieser Position ein Mehrertrag i.H.v. 313 T-EUR.		

**Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule**

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>vorauss. Veränderung</i> Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>

**Produkt 05.03.02 - Förderschulen des Kreises Borken**

<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-235.920</b>	<b>-371.500</b>
<p><u>Erstattung von Personalkosten an Gemeinden (-22 T-EUR)</u> Die Städte Ahaus und Bocholt stellen dem Kreis Borken die Schulsekretärinnen der Overbergschule an den jeweiligen Standorten im Rahmen einer Personalgestellung zur Verfügung. Die Mehraufwendungen werden von den kreisangehörigen Kommunen erstattet.</p> <p><u>Unterhaltung/Betrieb Förderschule Lernen (-50 T-EUR)</u> Die Facheinheit "Straßen, Gebäude, Grünflächen" schließt für die Nutzung und Unterhaltung der Schulgebäude an den beiden Standorten der Overbergschule Verträge mit den Städten Ahaus und Bocholt ab. Für das zweite Halbjahr 2016 ergeben sich aus diesen Verträgen Verpflichtungen i.H.v. 220 T-EUR. In der Planung waren 170 T-EUR für die Gebäudeunterhaltung angesetzt worden. Die Mehraufwendungen werden von den kreisangehörigen Kommunen erstattet.</p> <p><u>Kosten für den Betrieb der OGS und weiterer außerschulischer Angebote (-80 T-EUR)</u> Die Mehraufwendungen resultieren aus dem Betrieb der OGS und der außerschulischen Angebote an der Overbergschule ab dem 01.08.2016.</p> <p><u>Weitere Sachleistungen (-32 T-EUR)</u> Die Mehraufwendungen sind durch die Übernahme der Förderschule Lernen bedingt. Sie werden von den kreisangehörigen Kommunen erstattet.</p> <p><u>Schülerspezialverkehr (-187,5 T-EUR)</u> Die Mehraufwendungen resultieren aus der Trägerschaftübernahme der Overbergschule zum 01.08.2016. Sie werden von den kreisangehörigen Kommunen erstattet.</p>		

**Produkt 05.03.03 - Berufskollegs des Kreises Borken**

<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>+55.400</b>	<b>+14.000</b>
<p><u>Ertragswirksame Auflösung der Rückstellung "Endabrechnung Kochunterricht"</u> Eine im Jahresabschluss 2015 gebildete Rückstellung für Schlussabrechnungen wurde nicht in voller Höhe benötigt.</p>		
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-3.039.295</b>	<b>-137.500</b>
<p><u>BK Technik - Sonstige Sachleistungen (-18 T-EUR)</u> Durch den krankheitsbedingten Ausfall des Haushaltsverantwortlichen am Berufskolleg Technik ist eine unvollständige Haushaltsplanung zu Grunde gelegt worden. Darüber hinaus weist das Haushaltsbudget des Berufskollegs im Vergleich zu den anderen Berufskollegs eine steigende Tendenz aus.</p> <p><u>Konsumtive Einzelmaßnahmen (-107 T-EUR)</u> Maßnahmen, die ursprünglich für 2015 geplant waren, werden nunmehr in 2016 realisiert. In den dadurch entstandenen Mehraufwendungen enthalten sind u.a. 100 T-EUR für die Ausstattung des umzubauenden Lehrerzimmers am Berufskolleg Bocholt-West.</p> <p><u>Aufwendungen Kochunterricht (+12,5 T-EUR)</u> Die Aufwendungen für den Kochunterricht sind aufgrund des sparsamen Umgangs der Schulen mit dem durch den Kreis zur Verfügung gestellten Budget zurückgegangen.</p>		